



Hinweise zur Umstellung des IONIZER ES51 Entladenetzgerätes auf den PRO IONIZER ES61

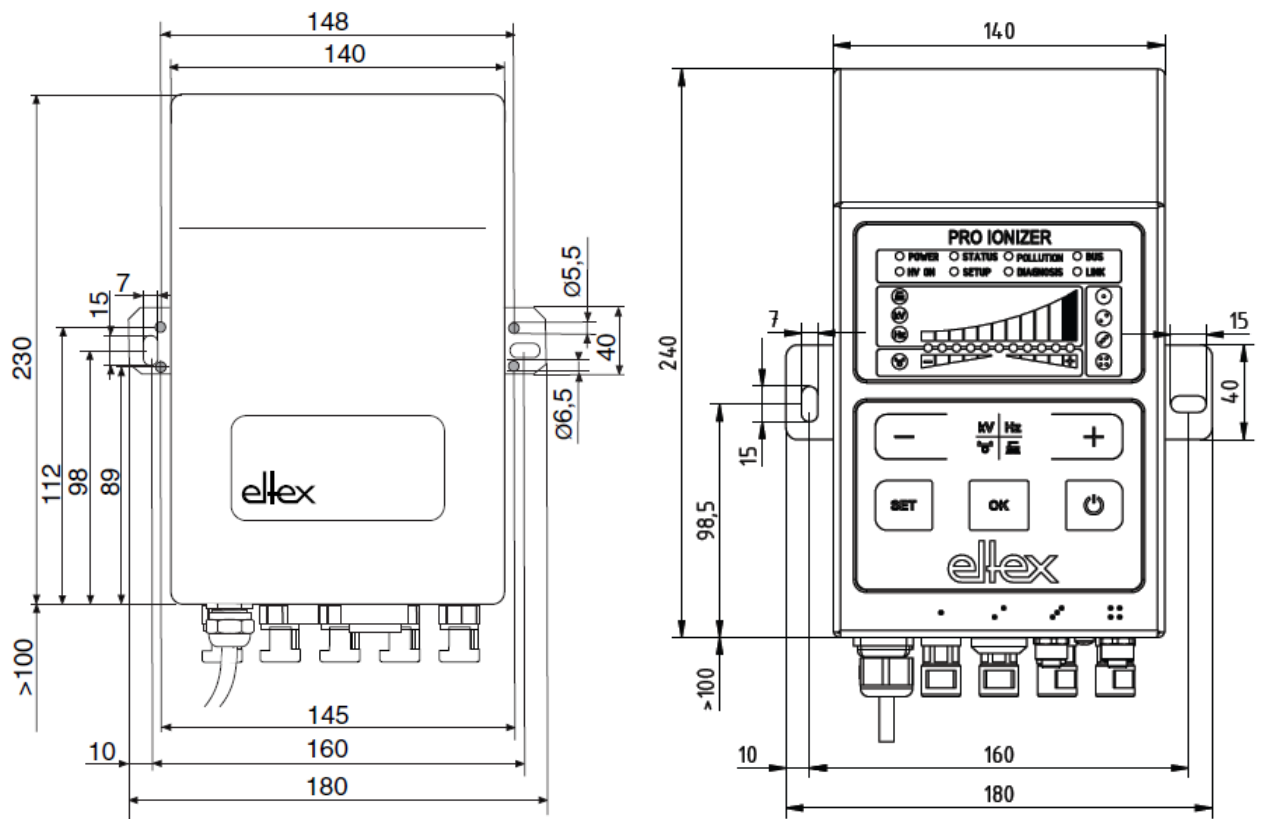
Bitte beachten Sie, dass wir aufgrund der Einführung unserer neuen Generation VARIO Entladenetzgeräte die Vorgängermodelle abkündigen.

Für eine nahtlose Integration des PRO IONIZERS in Ihre Fertigungsumgebung beachten Sie bitte folgende Hinweise bezüglich der Einbausituation und Analogschnittstellen:

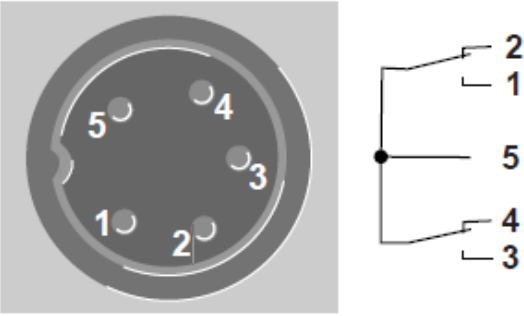
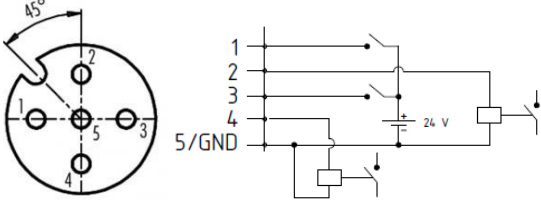
Befestigungspunkte und Einbaumaße

Der PRO IONIZER ES61 weist gegenüber dem IONIZER ES51 eine um 10 mm höhere Gesamtlänge auf. Der Abstand der Befestigungspunkte zueinander ist gleich, so dass eine Nachrüstung an bestehenden Anlagen ohne Umbaumaßnahmen möglich ist.

Gegenüberstellung Einbaumaße IONIZER ES51 (links) zu PRO IONIZER ES61 (rechts)



Schnittstellen

Eltex IONIZER ES51	Eltex PRO IONIZER ES61												
Der 5-polige Anschlussstecker (siehe Abb.) ist nur bei den Geräten mit Funktions- und Verschmutzungsüberwachung vorhanden. An diesem Stecker können je nach Bedarf folgende Signale abgenommen werden: • Ausgangsspannung aktiv: Kontakt 1, 2, 5 (Kontakt 1 und 5 geschlossen) • Störung/Verschmutzung: Kontakt 3, 4, 5 (Kontakt 3 und 5 geschlossen)	Die Schnittstelle ermöglicht das Einbinden des Netzgerätes an eine SPS oder andere Umgebungen zur Funktions- und Störmeldeüberwachung. Eine Hardware-Freigabe ist optional. 1 Freigabe 1; Aderfarbe: weiß Externes 24 V-Signal zur Freischaltung Hochspannung $U = 24 \text{ V DC} \pm 10 \%$, $I < 20 \text{ mA}$ 2 Störmeldeausgang; Aderfarbe: braun 0 V: Das Netzgerät ist nicht bereit bzw. hat einen Fehler detektiert; die Hochspannung ist deaktiviert. 24 V DC: Das Netzgerät ist in Betrieb und es sind keine Fehler aufgetreten. $24 \text{ V DC} / I < 50 \text{ mA}$ 3 Freigabe 2; Aderfarbe: grün Externes 24 V-Signal zur Freischaltung Hochspannung $U = 24 \text{ V DC} \pm 10 \%$, $I < 20 \text{ mA}$ Weitere Details zur Freigabeschaltung siehe Betriebsanleitung, Kapitel 4.4 "Freigabe der Hochspannung". 4 Meldeausgang; Aderfarbe: gelb 24 V-Signal zur Signalisierung interner Gerätezustände. Für weitere Informationen siehe Betriebsanleitung, Kapitel 4.3 "Funktionsüberwachung". $24 \text{ V DC} / I < 50 \text{ mA}$ 5 GND; Aderfarbe: grau												
Belegung des Steckers für die Funktions- und Störmeldesignale (Kontakte in Ruhezustand) 	Steckerbelegung Schnittstelle Entladung  1 Freigabe 1 2/5 Error out 3 Freigabe 2 4/5 Signal out 5 GND												
Anschlusskabel Schnittstelle Störmeldekontakt <table border="1"> <thead> <tr> <th>KS/C</th> <th>Schirm/shield/ecran</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>2</td><td></td></tr> <tr><td>3</td><td></td></tr> <tr><td>4</td><td></td></tr> <tr><td>5</td><td></td></tr> </tbody> </table> Adernfarben: 1 = weiß, 2 = braun, 3 = grün, 4 = gelb, 5 = grau	KS/C	Schirm/shield/ecran	1		2		3		4		5		Bei Verwendung der bei Eltex optional erhältlichen Signalkabel CS und Netzkabel KN sind für den Anschluss der einzelnen Leitungen nachstehende farbliche Markierungen zu beachten. 1 weiß Freigabe 1 2/5 braun Error out (Störmeldung) 3 grün Freigabe 2 4 gelb Signal out 5 grau Störmeldeausgang Schirm GND
KS/C	Schirm/shield/ecran												
1													
2													
3													
4													
5													

Anschluss Elektroden mit lösbaren Hochspannungskabeln

Die Entlade-Netzgeräte der neuesten Generation sind nur noch für den Anschluss von fest angeschlossenen Elektroden und Blasköpfen zugelassen. Bitte prüfen Sie vor dem Gerätetausch, welche Geräte angeschlossen sind. Nähere Informationen finden Sie in unserem Infoschreiben "Lösbare Verbraucher" und im Video unter folgendem Link:



Eltex-Elektrostatik-Gesellschaft mbH
Blauenstraße 67-69
79576 Weil am Rhein | Germany
Telefon +49 (0) 7621 7905-422
eMail info@eltex.de
Internet www.eltex.de